

Stadtspiegel Unna 19.12.2012

„Hellweg Bazis“ spenden an Kinderhospizdienst

FCB-Fanclub übergab Scheck

UNNA. Mit einem Scheck über 400 Euro überraschte der Bayern München-Fanclub „Hellweg Bazis“ den ambulanten Kinderhospizdienst Unna. Obgleich die „Bazis“ (scherzhaft: Schlingel) erst seit sechs Monaten als Verein die Interessen der Fans des Deutschen Rekordmeisters bündeln, erbrachte die

Weihnachtsfeier der bislang 50 Mitglieder diese Spende. Sie ermöglicht einen Befähigungskurs für angehende Helfer, die den Umgang und die Hilfsmöglichkeiten im Rahmen der Hospizarbeit für Kinder mit lebensverkürzenden Krankheiten erlernen möchten, so Annette Weber vom Kinderhospizdienst.



Michael Struwe (l.) und Stefan Krämer vom Vorstand des FC Bayern München Fanclub überreichten den Scheck an Annette Weber (2.v.l.) und Sieglinde Rüings.

Foto: Reimet

WAZ Unna 14.12.2012



Bayernfans spenden 400 Euro

Der hiesige Fanclub des Fußball-Bundesligisten Bayern München hatte am vergangenen Wochenende zur Weihnachtsfeier in die Gaststätte Klütting's geladen. Die „Hellweg Bazis“ hatten auch eine Tombola für den gu-

ten Zweck mit Fanartikeln organisiert. Gestern übergaben Vorsitzender Michael Strüwe (r.) und Stefan Krämer eine Spende in Höhe von 400 Euro an Sieglinde Rünx und Annette Weber (l.) vom Kinderhospizdienst.

Hellwege Anzeige Unna 14.12.2012

Bayern-Fans mit Herz für Kinder



Die Hellweg Bazis Unna sind mit ihrer Liebe zum FC Bayern München durchaus die Fußballlexoten der Hellwegstadt. Der neu gegründete Fanclub hatte kürzlich seine erste Weihnachtsfeier ausgerichtet – den Erlös aus der Weihnachts-Tombola übergaben die Bayern-Freunde jetzt an die Mitarbeiter des Ambulanten Kinderhospizdienstes. Der Verein begleitet Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzenden Erkrankungen – im Leben und im Sterben, und ihre Familien auch über den Tod hinaus.

■ Foto: Grzelak



Die „Hellweg Bazis Unna“, der erst im Sommer 2012 gegründete Fanclub des FC Bayern München feierte seine Weihnachtsfeier bei Klütting's.

FOTO: KARL DITTRICH

Bayrische Kluft in Schalker-Kneipe

Bayern-Fanclub erlebte eine ruhige und friedliche Weihnachtsfeier in Unna

Von Larissa Pluschke

Unna. Ein FC-Bayern-München-Fanclub in Unna? Gewagt, gewagt. Wenn sich der besagte Fanclub dann aber auch noch in Unnas Schalke-Kneipe für seine Weihnachtsfeier einnistet, könnte das Szenario wohl kaum absurder sein.

Genau das ist aber am Sonntagnachmittag passiert – und so versammelten sich 51 Bayern-Fans in Weihnachtsstimmung in der Gaststätte „Klütting's“. Ob es daran liegt, dass Weihnachten die Zeit der Liebe ist oder dass rivalisierende Fans sich nicht unbedingt hassen müssen, ist nicht klar – die Feier verlief auf jeden Fall friedlich.

„Wir Bayern-Fans sind doch ein freundliches Grüppchen mit friedlichen Gemütern. Von Gewalt hal-

Fans fürchten Beeinträchtigung ihrer Fankultur

■ Am Mittwoch, 12. Dezember, soll die Liga-Vollversammlung das **neue Sicherheitskonzept** für die deutschen Fußballstadien beschließen.

ten wir nichts, vor allem nicht im Stadion“, sagt Michael Struwe. Er ist der erste Vorsitzende der „Hellweg Bazis Unna“, dem ersten Fanclub für die Unnaer Bayernfans. Struwe selbst fährt regelmäßig die lange Strecke nach Bayern. Er hat eine Dauerkarte, so zeige sich eben die Treue zu seinem Verein.

Zur Krönung hat er mit drei Freunden im Juni dann den Fanclub gegründet und nach einem

■ Viele Fans sehen in den **strengen Sicherheitsmaßnahmen** eine Beeinträchtigung ihrer Fankultur. Auch Bayern-Fans protestierten gegen das Konzept.

halben Jahr liegt die Mitgliederzahl schon bei knapp über 50.

„Eigentlich hat unser Club auch sein eigenes Vereinsheim auf dem Breitenbachgelände, aber das war für heute leider schon belegt“, erklärt Michael Struwe. Deshalb habe ein Kollege die Initiative ergriffen und einfach mal in der Gaststätte angefragt. „Ein Problem gab es dabei überhaupt nicht, wir zahlen ja auch ganz normal die Saalmie-

te“, finden die Bayern-Fans.

Und so verwandelte sich die Schalke-Kneipe schnell in eine bayrische Fanhöhle: Fahnen, Lederhosen, Bayertrikots und traditioneller Fangesang aus dem Ghetoblaster – das hat es in der Gaststätte bestimmt noch nicht gegeben. Zur Freude der jüngsten Fans gab es auch noch die stilechte Bayernsocke mit süßer Füllung und allerlei Preise bei der Tombola.

„Den Erlös unserer Verlosung spenden wir dann an den Kinderhospizdienst in Unna. Das, wofür Uli Hoeneß sich einsetzt, wollen wir hier im Kleinen weiterleben“, verkündet Michael Struwe den anderen Mitgliedern. Jedes einzelne Los sei ein Gewinn, denn „beim FC Bayern gibt es natürlich keine Nieten!“

W A Z Unna

10.12.2012



Die Hellweg Bazis Unna wagten sich für ihre Weihnachtsfeier in die Höhle des Löwen – genauer gesagt in das Schalke-Traditionslokal Klütting's. Dort verbrachten die Mitglieder des neuen Bayern-Fanclubs eine fröhliche und vor allem harmonische Weihnachtsfeier. ■ Foto: Sarad

Rote Fußball-Liebe trifft auf blau-weiße Tradition

Bayern-Fanclub „Hellweg Bazis Unna“ – Weihnachtsfeier der Fußballlexoten

Von Sebastian Pähler

UNNA ■ Bayern-Fans in einer Gaststätte, die sonst für ihre Nähe zum Gelsenkirchener Traditionsverein Schalke bekannt ist? Da staunen selbst Stammgäste. Doch mag die gemeinsame Liebe zum runden Leder eher verbindend wirken. In der Gaststätte Klütting's trafen sich jetzt die Hellweg Bazis Unna zur Weihnachtsfeier.

„Wir sind hier ja nicht im Stadion, hier wird niemand Pyrotechnik abfeuern“, erklärte Michael Struwe, der erste Vorsitzende der Hell-

weg Bazis Unna. Gemeinsam mit Markus Filthaus, Stefan Krämer und Sebastian Wille rief er im Juni dieses Jahres den Bayern-Club für die Hellwegstadt ins Leben. „Wir haben uns entschlossen, den Fanclub zu gründen, um den FC Bayern München auch in der Hochburg von BVB und Schalke zu repräsentieren. Und auch, um den Bayernfans der Region einen Platz zu bieten“, sagte Struwe.

Nun, nach einem halben Jahr, sieht die Bilanz der Hellweg Bazis durchaus positiv aus. Über 50 Mitglieder zählt der Club mittlerweile. Viele von ihnen trafen sich

nun am Sonntagnachmittag, um die erste Weihnachtsfeier ihrer kleinen Fußball-Enklave zu feiern. Mit Trikots, einige auch in Lederhosen gekleidet, trafen sie sich in der Gaststätte Klütting's, die einst auch als Sportzentrale bekannt war, und verbrachten dort einen gemütlichen Nachmittag mit ihren Familien. Für die kleinen Fans gab es Naschwerk vom Nikolaus. Ergänzt wurde das Programm durch eine Tombola, bei der es zahlreiche Preise zu gewinnen gab, die das Bayern-Fan-Herz erfreuten. Neben einem Rundflug über Unna waren hier Trikots, Mützen und zahlreiche

Accessoires mit dem Logo des verehrten Vereins zu gewinnen. Clubmitglieder, Unnaer Geschäftsleute und auch der Sponsor des FC Bayern München selbst hatten diese gespendet. Die Einnahmen aus der Tombola geben die Bazis wiederum an das Kinderhospiz Unna weiter.

So war das erste Jahresabschlusstreffen der Fußballlexoten für alle Beteiligten eine gelungene Feier. Am Ende war der Sprung von Schalkes Blau-Weiß zum Weiß-Blau der bayerischen Flagge nicht weit – zumindest nicht an diesem Nachmittag bei Klütting's.